

Tageswanderung auf dem Westerwaldsteig 24.09.2023

An einem wunderschönen Spätsommer-Sonntag ging es für rund 15 Wanderinnen und Wanderer des OHGV Gladenbach auf die 3. Etappe des Westerwaldsteiges. Gemeinsam mit etwa 20 Wanderfreunden vom OHGV Holzhausen/Hünstein fuhren sie mit einem gecharterten Reisebus zum Start der Wanderung an die Krombachtalsperre bei Rehe. Nach einer kurzen Einweisung durch Wanderführer Reiner Hofmann und einem besinnlichen Reim von Ursula Bösser ging es auf die rund 14 Kilometer lange Wanderung durch den hohen Westerwald.



Zunächst führte der Weg vorbei am Standortübungsplatz der Alsberg-Kaserne, unter der B 255 her zum Hexenbaum am Renneroder Bahnhof. Von dort ging es leicht bergauf zur Frühstückskrast am „Botterweck“. Der Platz im Wald ist nach der einheimischen Bezeichnung der seltenen Kugelbasalten benannt, die dort steinernes Zeugnis ablegen von uralten Eruptionen. Hier befand sich bis zur Wiedervereinigung der geografische Mittelpunkt Deutschlands. Nach einem Schnaps wanderte die Gruppe weiter zu den Dreikaisereichen. Ab hier wurde der Westerwaldsteig zum Pfad durch lauschige Wälder. Nicht mehr weit war es anschließend zum Ziel der Wanderung: der Campingplatz an den Secker Weihern. Dort sammelte der Bus die

glücklichen Wandersleute ein und fuhr sie zur Einkehr in „Ponte Rosa“ auf dem Campingplatz der Familie Welter. Hier verbrachte man bei gutem Essen und einen frischen Pils oder heißen Kaffee eine gute Zeit.

Die Kooperation der beiden Zweigvereine bei der Durchführung von Streckenwanderungen hat sich bewährt und soll im Jahr 2024 fortgesetzt werden.